

Currywürste und Kunst an einer Bude

Wie viel Kunst steckt in einer Currywurst? Viel, wenn's nach Thomas Heeder (38) und Curt Bösenberg (48) geht. Die Betreiber der Wurstbude am Brandenburger Tor eröffnen am 5. Januar in der Rosenthaler Straße 50 (Mitte) eine Curry-Bude der besonderen Art: Auf 70 Quadratmetern gibt's Wurst- und Kunst: Farbenprächtige Mallorca-Ölbildern des Berliner Künstlers Frank Krüger (41) befriedigt werden. Sie kosten ab 100 Eur. **CvD**